



Schwäbisch Gmünd, 29.04.2019
Gemeinderatsdrucksache Nr. 083/2019

Vorlage an

Verwaltungsausschuss
zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Digitale Medienentwicklung an städtischen Schulen: Vergabe des zentralen Rahmenvertrags zur EDV-Beschaffung

Anlagen:

Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung – Preisspiegel 2019

Beschlussantrag:

- 1.) Der Vergabe eines Rahmenvertrages zur EDV-Beschaffung für die IT der städtischen Schulen mit einer Vergabesumme von 168.773,75 € wird zugestimmt. Die Vergabesumme bestimmt sich aus Preisanfragepositionen, es besteht keine Abnahmeverpflichtung.
- 2.) Zur Vermeidung eines förderschädlichen vorzeitigen Investitionsbeginns erfolgt die Vergabe des Rahmenvertrages erst nach Inkrafttreten der Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern zum DigitalPakt Schule.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Die Stadt Schwäbisch Gmünd hat, auf Basis der im Gemeinderat am 08.02.2017 vorgestellten Konzeption zur digitalen Medienentwicklung in den städtischen Schulen (Vorlage 35/2017), einen zentralen Rahmenvertrag ausgeschrieben. Dieser umfasst eine zentrale Möglichkeit, Endgeräte und Zubehör zu beschaffen.

Der Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung soll für eine einheitliche und zentrale Beschaffung von Endgeräten und Zubehörteilen den Schulen zur Verfügung stehen.



Kosten fallen in dieser Rahmenvereinbarung nur bei direktem Auftrag des Schulträgers an, somit sind keine Abnahmezahlen festgeschrieben beziehungsweise verpflichtend. Die Laufzeit des Vertrags ist ein Jahr.

Der zentrale Rahmenvertrag wurde am 14.02.2019 öffentlich ausgeschrieben.

Nach der Prüfung der Angebote für das LOS 1 „Arbeitsplatz-Zubehör“ ist die Firma Al-bacon Systemhaus GmbH und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für den Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung LOS 1 erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 13.636,21 €.

Nach der Prüfung der Angebote für das LOS 2 „Notebooks und Zubehör“ ist die Firma Innovative Datensysteme GmbH und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für den Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung LOS 2 erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 25.007,85 €.

Nach der Prüfung der Angebote für das LOS 3 „Präsentationsmöglichkeiten“ ist die Firma KFE Technikvertrieb und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für den Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung LOS 3 erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 53.077,57 €.

Für das LOS 4 „iPads und Zubehör“ wurde leider kein Angebot abgegeben. Daher wurde in einem freihändigen Verfahren verschiedene Firmen angefragt. Nach der Prüfung der Angebote für das LOS 4 ist die Firma CANCOM GmbH und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für den Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung LOS 4 erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 20.502,13 €.

Nach der Prüfung der Angebote für das LOS 5 „Arbeitsplatz-Hardware“ ist die Firma Hyrican AG und deren Angebot der wirtschaftlich preiswerteste Bieter und soll den Zuschlag für den Rahmenvertrag zur EDV-Beschaffung LOS 5 erhalten. Die Kosten belaufen sich auf 56.549,99 €.

Die von der Kultusministerkonferenz beschlossene finale Entwurfsversion der Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern zum DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 vom 11.03.2019 definiert unter § 4 den Förderzeitraum wie folgt: „Investitionsmaßnahmen können gefördert werden, wenn sie nach der förmlichen Unterzeichnung dieser Vereinbarung“ beginnen. Eine Investitionsmaßnahme beginnt mit dem Abschluss eines der Umsetzung dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Lieferungsvertrages“. Die Vereinbarung tritt erst in Kraft, wenn sie von allen 16 Bundesländern unterzeichnet worden ist. Für die Mittelvergabe des Digitalpakts wird vom Land noch eine Verwaltungsvorschrift erlassen.

Zur Wahrung der Förderung erfolgt die Vergabe des Rahmenvertrages erst nach Inkrafttreten der Verwaltungsvereinbarung.



Mitteldeckung:

Die Mitteldeckung erfolgt aus dem Haushaltsansatz 2019 bei der Haushaltsstelle „Digitale Medienentwicklung Schulen“ 02.2000E101.9351

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- antrags	Restmittel	Verpflich- tungs- ermächti- gung/ mittelfristige Finanzpla- nung
640.000 €	37.952,99 €	602.047,01 €	168.773,75 €	433.273,26 €	